

Bericht 2018 des Statistikers Hans Theinl

Im Jahr 2018 wurden nach der Flut neuer Kreisrekorde in den beiden Vorjahren (28 in 2017 und 23 in 2016) lediglich 15 neue Kreisrekorde aufgestellt, davon 4 (Vj. 8) im männlichen und 11 (Vj. 20) im weiblichen Bereich. Dies liegt sicherlich auch daran, dass in einigen Klassen unsere Kreisrekorde inzwischen hessische und sogar nationale Spitzenwerte erreicht haben.

Auf einige neue Kreisrekorde möchte ich kurz eingehen und besonders hervorheben:

Bei den Männern verbesserte Kai Strauch (LG BSN) den 24 Jahre alten Kreisrekord über 400 m von Christian Haag von 48,33 sec auf 48,23 sec. In der hessischen Bestenliste 2018 liegt er damit auf Platz 5. Neben dem Kreisrekord bei den Männern hält Kai auch den Rekord in der männlichen Jugend U20 mit 48,56 sec.

In der Altersklasse M14 überragte Tim Steinfurth von der LG Eppstein-Kelkheim mit zwei neuen Kreisrekorden im Kugelstoß und im Hammerwurf. Der Hammerwurf im männlichen Bereich bleibt weiterhin fest in der Hand der Werfer-Dynastie Steinfurth: Tim steigerte den sieben Jahre alten Kreisrekord von Konstantin von 48,86 m auf überragende 51,14 m. Mit dieser Weite liegt er in der hessischen Bestenliste 2018 mit großem Vorsprung auf dem ersten Platz.

Mit der Kugel verbesserte er die Uralt-Bestmarke von Stefan Schröfel (TG Niedernhausen) aus dem Jahr 1975 beim Kreisevergleich in Bruchköbel um 3 cm auf 13,59 m.

Im weiblichen Bereich wurden im Berichtsjahr dreimal im Jahr 2017 aufgestellte Kreisrekorde nochmals verbessert. Diese Leistung erreichten bei den Frauen die Straßenläuferin Irina Haub (SC DJK Flörsheim) über 10 km und die Hammerwerferin Maria Antonia Speck (LG Eppstein-Kelkheim), die jeweils ihre eigenen im Jahr 2017 aufgestellten Bestmarken im Jahr 2018 noch einmal steigern konnten.

Nach der Verbesserung des Kreisrekords 10 km Straße von Christiane Wilken (LG Stadt Hattersheim) im Jahr 2017 um 7 Sekunden steigerte sich Irina im Jahr 2018 nochmals um 35 Sekunden auf die neue Kreisrekordzeit von 37:42 min. In der hessischen Senioren-Bestenliste W40 liegt sie auf Platz 3, bei den Frauen auf Platz 12.

Im Hammerwurf der Frauen übertraf Maria Antonia Speck die alte Rekordmarke von Anne Reuschenbach (LG BSN) von 33,41 m aus den Jahren 2016 und 2013 im Vorjahr um 1,66 m auf 35,07 m. Im Berichtsjahr warf sie 3,33 m weiter; der Kreisrekord beträgt jetzt 38,40 m.

In der Altersklasse W14 hielt auch der Kreisrekord im Siebenkampf von Fiona Lauer von der TG Schwalbach nur ein Jahr. Fiona hatte im Jahr 2017 den alten Kreisrekord aus dem Jahr 2002 auf 3.386 Punkte gesteigert. Die neue Bestmarke liegt nunmehr bei 3.465 Punkten, erreicht von Alicia Opferkuch vom TV Diedenbergen. Mit dieser Leistung liegt Alicia in der hessischen Bestenliste auf Platz 3.

Die Leichtathletin des Jahres 2017 Ann-Kathrin Kuhl (TV Okriftel), die im Vorjahr in der Altersklasse der weiblichen Jugend U18 vier Kreisrekorde (100 m Hürden, Kugelstoß, Vier- und Siebenkampf) aufgestellt hatte, hält nun auch den Kreisrekord 100 m Hürden in der Altersklasse weiblichen Jugend U20. Sie verbesserte die bisherige Bestzeit von Maike Becker (LG Stadt Hattersheim) von 14,83 sec auf 14,76 sec.

Hervorzuheben ist in der Altersklasse W14 noch der neue Kreisrekord im Speerwurf: hier übertraf Joanne Kremer (TSG Niederhofheim) die bisherige Bestweite von 31,92 m aus dem Jahr 2006, erreicht von Vanessa Albrecht (LG Stadt Hattersheim) um beachtliche 4,41 m auf die neue Rekordweite von 36,33 m.

Die jüngste Rekordhalterin des Jahres 2018 ist die zehnjährige Neela Szangolies (LG BSN) mit neuer Bestzeit in der W10 über 800 m von 2:42,84 min (alt: 2:44,19 min aus 2013).

Alle neuen Kreisrekorde sind in der Übersicht der Kreisrekorde **fett** gedruckt.

Die vorläufige Kreisbestenliste 2018 konnte ab Ende November auf unserer Homepage eingesehen werden.